

Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

Autor(en): **Imhof, Ed.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **120 (1940)**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften

(Gegründet 1881)

(Der Verband ist als Sektion der S. N. G. angeschlossen)

Diesem Verbande sind die folgenden Gesellschaften angeschlossen: Société de Géographie de Genève, Société de Géographie de Neuchâtel, Geographische Gesellschaft Bern, Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich, Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel, Ostschweizerische Geographisch-Kommerzielle Gesellschaft St. Gallen und der Schweizerische Geographielehrerverein. Diese sieben Gesellschaften umfassen zusammen zirka 1300 Mitglieder. Vorortsgesellschaft ist gegenwärtig diejenige in Zürich.

Von jeder der sechs erstgenannten Gesellschaften wurden während des Winterhalbjahres durchschnittlich alle vierzehn Tage länderkundliche *Vorträge* organisiert. Seit Kriegsausbruch waren wir dabei zur Hauptsache auf einheimische Referenten angewiesen, ein Umstand, der erfreulicherweise die Qualität der Vorträge in keiner Weise gesenkt hat. Daneben wurden von einzelnen Gesellschaften *Exkursionen* durchgeführt, die *ethnographischen Sammlungen*, die *Kartensammlungen* und *Bibliotheken* der betreffenden Gesellschaftssitze finanziell und durch aktive Mitarbeit unterstützt. Jede Gesellschaft gab, wie gewohnt, ihr *Jahrbuch* („Mitteilungen“) heraus und ermöglichte damit die Veröffentlichung zahlreicher wissenschaftlicher Arbeiten.

Die *Vorortsgesellschaft Zürich* feierte im Berichtsjahr 1939 ihr *fünfzigjähriges Bestehen* durch Festsitzungen, Vorträge, Ernennung von Ehrenmitgliedern und Herausgabe einer umfangreichen *Festschrift*. Aus dieser Festschrift seien neben geographischen Aufsätzen über die Stadt und Landschaft Zürich usw. hervorgehoben eine Geschichte der Gesellschaft aus der Feder von Prof. Dr. Hans Wehrli, eine umfangreiche anthropologische Monographie von Prof. Dr. Otto Schlaginhaufen über die Bevölkerung von Schangnau im Oberemmental, eine Bibliographie zur schweizerischen Landeskunde für das Jahr 1938 (16. Heft), zusammengestellt von Dr. Ernst Winkler, und ferner eine Faksimile-Ausgabe der ältesten gedruckten Karte der Schweiz aus dem Jahre 1514, letztere als Geschenk der Zürcher Offizin Art. Institut Orell-Füssli.

Der *Schweizerische Geographielehrerverein* befasste sich vor allem mit der Förderung des Geographieunterrichtes an den Mittelschulen und mit der Ausleihe geographischer Diapositive für Lehrzwecke. Sein offizielles Publikationsorgan ist der von der Firma Kümmerly & Frey in Bern herausgegebene und durch Prof. Dr. Fritz Nussbaum redigierte „Schweizer Geograph“. Es ist dies eine aufstrebende und heute mehr als je notwendige schweizerische geographische Zeitschrift, die auch von einzelnen der andern Gesellschaften für einen Teil ihrer Mitglieder bezogen wird.

Der *Verband* beteiligte sich an der *Schweizerischen Landesausstellung 1939 in Zürich* innerhalb der vom Verbandspräsidenten organi-

sierten Abteilung „Vermessung, Grundbuch, Karte“, und zwar durch eine Kollektivkartengruppe, die die gegenseitigen Beziehungen der Inhalte von Spezialkarten (Europa) aufzeigte; ferner durch Ausstellung des vom Verbands herausgegebenen Werkes „Geographie der Schweiz“ von Prof. Dr. J. Früh. Außerdem beteiligten sich zahlreiche Mitglieder der dem Verbands angeschlossenen Gesellschaften als Aussteller in dieser Fachgruppe, in der Halle für wissenschaftliche Forschung, in der Abteilung „Heimat und Volk“ usw.

Da die Jahresversammlung der S. N. G. im Herbst 1939 infolge der Kriegsmobilmachung nicht durchgeführt werden können, so fielen auch deren, jeweils von unserm Verbands organisierte Sitzungen der „Sektion für Geographie und Kartographie“ dahin.

Erlenbach (Zch.), den 30. Dezember 1940.

Der Zentralpräsident

des Verbandes Schweizerischer Geographischer Gesellschaften :

Ed. Imhof.

B. Kantonale naturforschende Gesellschaften
Sociétés cantonales des Sciences naturelles
Società cantonali di Scienze naturali

Berichte über das Jahr 1939

1. Aargau

Aargauische Naturforschende Gesellschaft in Aarau

(Gegründet 1811)

Vorstand : Präsident : Dr. J. Hunziker; Vizepräsident : Dr. E. Widmer; Aktuar : Dr. K. Bäschlin; Kassier : G. Lienhard-Rüsch; Bibliothekarin : Fr. Elsa Günther; Beisitzer : Prof. Dr. A. Hartmann; Prof. Dr. P. Steinmann; Dr. med. et phil. H. Stauffer; W. Hunziker, Kreisförster; Ing. A. Oehler; Dr. M. Mühlberg.

Mitgliederbestand : Ehrenmitglieder 8, korrespondierende Mitglieder 6, ausserordentliche Mitglieder 3, ordentliche Mitglieder 286, total 303.

Jahresbeitrag : Fr. 8.—, für Mitglieder von Aarau und Umgebung Fr. 12.—.

Veranstaltungen : Vorträge inklusive Demonstrationen 7, Exkursion 1.

2. Basel

Naturforschende Gesellschaft in Basel

(Gegründet 1817)

Vorstand 1938/1939 : Präsident : Prof. Dr. A. Portmann; Vizepräsident : Prof. Dr. C. Henschen; Sekretär : Dr. M. Bider; Kassier :